

# Das Comeback des Raphael Pils

*Schatthäuser ist wieder Meister*

**Heidelberg.** (mir) Raphael Pils hat sich in eindrucksvoller Manier den deutschen Meistertitel im Fahrradtrial bei der Elite zurückgeholt. Nachdem er sich im Vorjahr vor heimischem Publikum in Schatthausen hinter Junioren-Weltmeister Dominik Oswald (MSC Münstertal) mit Platz zwei hatte begnügen müssen, blieb der Schatthäuser diesmal in allen Sektionen des Finales ohne Fehler. Oswald wies zwei Strafpunkte aus.

Dritter wurde mit Matthias Mrohs ein weiterer Fahrer des MSC Schatthausen mit 15 Strafpunkten. Die Sektionen bei den nationalen Titelkämpfen in Lüneburg, ausgerichtet vom ADAC-Ortsklub, wurden extra für diese Veranstaltung aufgebaut. Nach dem Halbfinale hatte Oswald noch mit nur drei Strafpunkten vor Pils (20) und Mrohs (29) geführt.

Raphael Pils war zwar der einzige Titelgewinner des MSC Schatthausen, doch die anderen Fahrer erzielten an beiden Tagen zahlreiche sehr gute Podestplatzierungen. Erfreulich war vor allem das gute Abschneiden bei der Jugend. Vier Schatthäuser landeten unter den ersten Sechs. Sieger Oliver Widmann vom BMX-Club Württemberg und MSC-Fahrer Felix Keitel blieben in allen Sektionen feh-



Holte sich in Lüneburg den deutschen Meistertitel zurück: Raphael Pils. Foto: Baum

lerlos. Keitel brauchte jedoch 15 Sekunden länger und verpasste damit denkbar knapp den deutschen Meistertitel. Dritter wurde Noah Sandritter (2 Punkte) vor Simon Greiner (18). Rang sechs belegte Robyn Hamm (23). Bei den Schülern holte sich Nilo Körber die Bronzemedaille.

Im deutschen Trialpokal der U13 belegten die Schatthäuser Yannick Strauß und Malte Engelhard hinter Sieger Melvin Herrmann (RMSC Ölbronn) die Plätze zwei und drei. Bei den Mädchen wurde Yara Körber Zweite.